

## Der kleine Umzugsplaner

Wer umzieht, hat alle Hände voll zu tun; da gibt es mehr oder weniger Wichtiges, an das Sie zum richtigen Zeitpunkt denken müssen. Diese Übersicht soll Ihnen dabei helfen, das Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren.

### Langfristige Vorbereitungen

- Alte Wohnung rechtzeitig (gemäss Mietvertrag) kündigen und allenfalls die Nachmiete regeln.
- Umzugstermin festlegen und mit altem Vermieter absprechen.
- Mehrere Offerten bei Umzugsunternehmen oder Autovermietungen einholen.
- Dem Arbeitgeber die Umzugstage mitteilen.
- Frühzeitig Wohnungsreinigung organisieren.
- Keller, Estrich, Garage und sonstigen Stauraum im Voraus entrümpeln.
- Plan der neuen Wohnung anfordern oder die Räume selber vermessen.
- Masse von aus-, Durch- und Eingängen (Lifte, Türen) festhalten.
- Einrichtungsplan für die neue Wohnung erstellen.
- Mit dem Nachmieter allenfalls die Übernahme von Einrichtungsteilen vertraglich regeln.
- Wenn nötig Handwerker bestellen für Sanitär-, Elektro- und Schreinerarbeiten (in alter und neuer Wohnung).
- Kinder in der Schule/im Kindergarten abmelden.
- Kinder in der neuen Schule/im neuen Kindergarten anmelden.
- Zeitungs- und Zeitschriftenabonnemente an neue Adresse bestellen.
- Höhe der Hausratversicherung überprüfen und allenfalls anpassen.
- Strom-, Gas- und Wasserwerke verständigen (Zählerstand am Umzugstag).
- Telefon-, Fax-, Internet- und Radio-/TV-Anschluss kündigen und für die neue Wohnung anmelden.
- Wohnungsübergabe vereinbaren (nach Wohnungsabgabe erhalten Sie Ihre Mietkaution zurück).
- Parkplätze für das Umzugsfahrzeug vor beiden Wohnorten sicherstellen (in Absprache mit dem Umzugsunternehmen).
- Ihrer Kantonalbank die neue Wohnadresse und den Umzugstermin bekannt geben.

### **Ab drei Wochen vor dem Umzugstermin**

- Genügend Kartonkisten, Packmaterial, Klebebänder etc. besorgen.
- Adressänderung bekannt geben (Verwandte, Freunde, Bekannte, Gemeinde, Sektionschef, Ämter, Versicherungen, Post, Vereine etc.).
- Termine bestätigen lassen (Umzugsfirma, Handwerker, Reinigungsinstitut etc.).
- Verpackte Kartons nach Inhalt deutlich kennzeichnen.

### **Am Umzugstag**

- Was am neuen Wohnort sofort gebraucht wird, transportieren Sie am besten selber.
- Schwere Güter zuerst laden und zuletzt, was am neuen Wohnort als Erstes benutzt wird oder angeschlossen werden muss.
- Transportgut richtig sichern.
- Getränke und genug Bargeld für die Helfer bereithalten.
- Mit dem Vermieter einen Kontrollgang durch die alte Wohnung unternehmen; ein Protokoll erstellen und unterschreiben lassen.
- Zählerstände ablesen.
- Namensschilder an Türen und am Briefkasten der alten Wohnung entfernen.
- Prüfen, ob Ihr Telefonanschluss (am alten Wohnort) gesperrt ist.
- Beschädigtes Transportgut von der Umzugsfirma sofort schriftlich bestätigen lassen.

### **Nach dem Umzug**

- Mit dem neuen Vermieter (sofern Sie nicht eigenes Wohneigentum beziehen) ein Wohnungsübergabeprotokoll ausfüllen, das von beiden Parteien unterzeichnet wird.
- Innerhalb einer Woche am neuen Wohnort anmelden (Gemeinde, Sektionschef, Ämter, Vereine etc.).
- Bei einem Kantonswechsel neue Nummernschilder für Ihr Fahrzeug beantragen.
- Aktuelle Zählerstände (Strom, Gas, Wasser) notieren und bei der ersten Abrechnung kontrollieren.
- Geniessen Sie Ihr neues Zuhause!